

Das Baierbrunner „Dorfkino“ zeigt

24. Filmabend

Fr., 18. Oktober, 20 Uhr im Pfarrsaal Baierbrunn



Erleben Sie

**Florian Fitz, Janina Uhse, Caroline Peters, Iris Berben
Justus von Dohnányi und Christoph Maria Herbst
in der wortgewaltigen und bissigen Komödie
von Sönke Wortmann**

Einlass ab 19:30 Uhr

Unkostenbeitrag 4€

**Eine Veranstaltung der
Überparteilichen Wählergruppe Baierbrunn e.V.**

DER VORNAME

Es hätte ein wunderbares Abendessen werden können, zu dem der wohl situierte Literaturprofessor Stephan und seine Frau Elisabeth in ihr Haus in Bonn eingeladen hatten. Neben dem klassischen Musiker René (Justus von Dohányi), dem besten Freund Elisabeths, gehört ihr jüngerer Bruder, der erfolgreiche Immobilienmakler Thomas (Florian Fitz) und dessen schwangere Freundin Anna (Janina Uhse) zu den Gästen.

Als Thomas, in Vorfreude auf den bald erwarteten Nachwuchs, den perfekten Vornamen für den noch ungeborenen Jungen bekannt gibt, bleibt den Gästen der Bissen im Halse stecken. Die Freunde sind schockiert. Wie können Anna und Thomas ihrem Sohn nur den Namen des Mannes geben, der für die größten Verbrechen der Menschheit steht? „Hebt der nicht sogar ein kleines bisschen den Arm?“, fragt Stephan, das Ultraschallbild in der Hand.

Man faucht sich Wahrheiten ins Gesicht, die zugunsten eines harmonischen Zusammenlebens besser ungesagt geblieben wären. Gemeinheiten fallen und an einen entspannten Abend ist nicht mehr zu denken. Es wird gehässig. Derweil kann sich der Zuschauer genüsslich zurück lehnen und erfährt so manche Geheimnisse der Freunde, die den abendlichen Konflikt noch mehr verschärfen.

Hinter allem steckt die Frage: Was ist moralisch vertretbar?

Florian Fitz gibt besonders glaubwürdig den jungen, erfolgreichen Geschäftsmann mit perfekt sitzendem Oberlippenbart, die hervorragende Janina Uhse seine schwangere Frau.

Christoph Maria Herbst glänzt als um Weltläufigkeit bemühter, zutiefst spießiger Professor in Bestform und Caroline Peters überzeugt als harmoniebedürftige Ehefrau und Gastgeberin.

Justus von Dohányi ergänzt das Ensemble perfekt und nuanzenreich als Schöngest.

Eine wunderbare Komödie, die zeigt, wie grandios ein Abendessen aus dem Ruder laufen kann, wenn der Name Adolf ins Spiel kommt. Hier fliegen die Fetzen, wie es schon lange nicht mehr im deutschen Kino zu sehen war.

Peter Beddies für Filmclicks.at

**Verbringen Sie einen unterhaltsamen Abend
in unserem Dorfkino!**

**Vor der Vorführung ist unsere Filmbar für Sie
geöffnet.**

In der Regel zwei Mal im Jahr (Herbst/Frühjahr) zeigen wir einen ausgewählten Film, bevorzugt unsere alpenländische Heimat betreffend. Den nächsten Termin können Sie im Internet auf unserer Homepage www.uewg-baierbrunn.de abfragen.

Wollen Sie vorab per eMail informiert werden, senden Sie uns eine eMail an film-baierbrunn@web.de